

Netzwerk Sankt Josef

Unser Leitbild

Das Leitbild vom Netzwerk Sankt Josef haben MitarbeiterInnen und Mitarbeiter und KlientInnen und Klienten in leicht verständliche Sprache übersetzt.

Dieses Zeichen ist ein Gütesiegel.

Texte mit diesem Gütesiegel sind leicht verständlich.

Leicht Lesen gibt es in drei Stufen.

B1: leicht verständlich

A2: noch leichter verständlich

A1: am leichtesten verständlich



Leicht Lesen



SOZIALE EINRICHTUNGEN DER BARMHERZIGEN SCHWESTERN ZAMS

Halt geben - mit Freude leben

herzlich begegnen - professionell arbeiten - sinnvoll leben

1. Was ist das Netzwerk Sankt Josef?

Das Netzwerk Sankt Josef

ist für Menschen mit Behinderung da.

Sankt Josef bedeutet: Heiliger Josef.

Das Netzwerk Sankt Josef

gehört zu den Barmherzigen Schwestern.

Das sind geistliche Schwestern.

2. Was ist ein Leitbild?

In einem Leitbild steht,
was in diesem Haus wichtig ist.

Im Leitbild vom Netzwerk Sankt Josef steht,
wie wir im Netzwerk Sankt Josef
miteinander umgehen möchten.

Zum Beispiel:

- Wir wollen Respekt vor jedem Menschen haben.
- Wir wollen miteinander freundlich sein.
- Wir wollen Mitbestimmung für alle.

Das Leitbild hilft uns Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern,
die Arbeit gut und richtig zu machen.

Wir wollen so arbeiten,
dass sich alle Menschen
im Netzwerk Sankt Josef wohl fühlen.

3. Was ist im Netzwerk Sankt Josef wichtig?

Gute Pflege und Betreuung:

Alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sollen gute Pflege und Begleitung machen. Sie müssen sich an die Gesetze und Regeln halten, die es für die Arbeit mit Menschen mit Behinderung gibt.

Christliche Werte:

Das Netzwerk Sankt Josef ist ein christliches Haus. Das heißt, der Glaube an Jesus Christus ist uns wichtig.

Es ist aber auch wichtig, dass jeder Mensch in seinem Glauben respektiert wird. Christliche Werte sind zum Beispiel der ehrliche Umgang miteinander und der Respekt vor allen Menschen.

Rechte von Menschen mit Behinderung:

Menschen mit Behinderung haben die gleichen Rechte wie Menschen ohne Behinderung. Diese Rechte sind aufgeschrieben und gelten in vielen Ländern. Diese Rechte gelten auch in Österreich.

Wünsche und Bedürfnisse:

Die Wünsche und Bedürfnisse der Klientinnen und Klienten werden im Netzwerk Sankt Josef ernst genommen.

Es ist wichtig, dass man seine Wünsche und Bedürfnisse sagt. Dann kann darüber gesprochen werden.

Lebens-Qualität:

Das Netzwerk Sankt Josef möchte eine gute Lebens-Qualität bieten. Eine gute Lebens-Qualität bedeutet, dass man im Netzwerk Sankt Josef ein gutes Leben führen kann.

Herzlichkeit:

Das Netzwerk Sankt Josef möchte ein Zuhause sein. In einem Zuhause sind alle Gefühle wichtig. Gefühle wie zum Beispiel Freude und Traurigkeit sind im Netzwerk Sankt Josef wichtig.

Füreinander da sein:

Es ist wichtig,
dass wir einander zuhören und ernst nehmen.
Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter
nehmen sich Zeit für Gespräche.

In diesen Gesprächen sprechen
die Klientinnen und Klienten
gemeinsam mit den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern
über ihre Wünsche und Ziele für die Zukunft.
Zum Beispiel wird besprochen,
wie es mit der Arbeit weitergehen soll.

In der Gesellschaft dabei sein:

Menschen mit Behinderung
und Menschen ohne Behinderung
sollen gut miteinander umgehen.

Menschen mit Behinderung
sollen an allen Angeboten teilnehmen können,
wenn sie das wollen.
Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter
unterstützen dabei.

Familie:

Viele Klientinnen und Klienten haben außerhalb vom Netzwerk Sankt Josef eine Familie.

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter arbeiten gerne mit der Familie zusammen.

Aber auch hier im Haus wollen wir uns als große Familie fühlen.

Alle Klientinnen und Klienten,
alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter,
alle geistlichen Schwestern
und alle Familienangehörigen
sehen wir als Familie.

Feste feiern und dankbar sein:

Im Netzwerk Sankt Josef feiern wir gerne Feste.

Wir wollen dankbar sein für all das Gute, dass wir in unserem Leben erfahren.

Das gemeinsame Feiern schenkt uns Lebensfreude und Gemeinschaft.